

## Goldene Ehrenmedaille für Elfriede Schäfer

UTE LANGE

Seit kurzem zeichnet die Stadt Fulda Bürgerinnen und Bürger, die sich um die Gemeinschaft verdient gemacht haben, mit Ehrenmedaillen und Urkunden aus. Erstmals fand die Verleihung der Ehrenmedaille durch Oberbürgermeister Dr. Alois Rhiel am Donnerstag, den 26. April 2001 im vollbesetzten Fürstensaal statt.

Voraussetzung für diese Auszeichnung, die es in Bronze, Silber und Gold gibt, ist eine mindestens 15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit. Die Verleihung dient dazu, das Ehrenamt als ein unersetzliches Instrument des Gemeinwesens wieder aufzuwerten und diese Wertschätzung auch deutlich zu machen. Allerdings kann nur derjenige, der selbst ehrenamtlich tätig ist, wirklich nachempfinden, mit wieviel Idealismus, Leistungsbereitschaft, Kraft und Zeit ein solches Engagement für die Gemeinschaft verbunden ist.

Neben Herrn Heribert Kramm (Ehrenmedaille in Gold), Herrn Willy Kiefer (Ehrenmedaille in Silber) und Herrn

Hugo Schubert (Ehrenmedaille in Bronze) erhielt Frau Elfriede Schäfer die goldene Ehrenmedaille anlässlich ihres Einsatzes für die Belange der Natur, insbesondere der Pflanzenwelt der Rhön sowie für ihre vielfältige Arbeit im Rahmen des Vereins für Naturkunde in Osthesen. Diese Ehrung folgt auf die Auszeichnung mit dem Naturschutzpreis des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg (1986) und die Verleihung des Umweltpreises der Stadt Fulda im Jahr 1992.

Frau Schäfer nahm ihrerseits die Gelegenheit zum Anlass, ihr privates Herbarium der Stadt Fulda zu übergeben. Diese wertvolle Schenkung umfasst nahezu 4000 über die letzten Jahrzehnte hinweg gesammelten Exsikkate, die vor allem aus der hessischen und bayerischen Rhön stammen. Nach der Übergabe wird das Herbarium in der naturkundlichen Abteilung des Vonderau Museums aufbewahrt, wo es der botanischen Forschung zur Verfügung steht.



*Oberbürgermeister Dr. Alois Rhiel übergibt Elfriede Schäfer die Goldene Ehrenmedaille*

Foto: H. MITTERMEIER